

## **NIEDERSCHRIFT**

über die Sitzung **des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses** der Stadt  
Remagen vom 20.03.2018

---

Einladung: Schreiben vom 08.03.2018

Tagungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bachstraße 2, 53424 Remagen

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 20:35 Uhr

Anwesend:

### **Vorsitzender**

Herbert Georgi

### **Beigeordnete/r**

Rainer Doemen

### **stellvertretende Ausschussmitglieder**

Kenneth Heydecke

### **Ausschussmitglieder**

Prof. Dr. Frank Bliss

Jürgen Blüher

Jörg Dargel

Günther Ellersiek

Rita Höppner

Wilfried Humpert

Andreas Köpping

Hans Metternich

Jürgen Meyer

Christine Wießmann

bis TOP 2 nichtöffentliche Sitzung

### **Verwaltung**

Gisbert Bachem

### **Schriftführer/in**

Beate Fuchs

### **Gäste**

Dr. Peter Wyborny

Entschuldigt fehlen:

**Beigeordnete/r**

Rolf Plewa  
Joachim Titz

**Ausschussmitglieder**

Michael Berndt  
Antonio Lopez

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erkundigt sich der Vorsitzende, ob es hierzu Änderungswünsche gibt. Christine Wießmann weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass der Punkt 3 der nichtöffentlichen Sitzung auf dem Antrag der SPD basiert und kritisiert, dass hierauf in der Tagesordnung nicht hingewiesen wurde. Zudem halte sie eine Auftragsvergabe für verfrüht. Sinnvoller sei es, den SPD-Antrag und das von der Fraktion erarbeitete Konzept zunächst in den Ortsbeiräten zu beraten. In diesen Sitzungen könnten weitere Wünsche und Anregungen geäußert werden, die Einfluss auf das zu erstellende Konzept und in der Konsequenz Einfluss auf das Honorar haben könnten.

Bürgermeister Herbert Georgi äußert sein Bedauern, dass der Punkt in der Tagesordnung nicht eindeutig als Antrag der SPD benannt wurde und sagt zu, dies in Zukunft zu beachten. Er vertritt jedoch die Auffassung, dass heute eine Vergabeentscheidung getroffen werden sollte. Die Beratung in den Ortsbeiräten könne im Anschluss erfolgen. Die Erkenntnisse aus diesen Beratungen fließen dann in das noch zu erstellende Konzept ein. Sollte dies zu höheren Honorarkosten führen, so unterstellt er Einigkeit, dass diese durch den Fachausschuss zur Verfügung gestellt werden. Gisbert Bachem weist ergänzend darauf hin, dass den beiden Büros sowohl die Unterlagen der SPD als auch die durch Ortsvorsteher Walter Köbbing eingereichten Anregungen weitergereicht wurden.

Alsdann wird die Tagesordnung bei zwei Gegenstimmen und einer Enthaltung wie vorliegend beschlossen.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Vorlage der Niederschrift über die 33. öffentliche Sitzung vom 20.02.2018
- 2 Auftragsvergabe
- 2.1 Parkplatz "Altes Rathaus Oberwinter"; Garten- und Landschaftsarbeiten  
0482/2018

- 2.2 Parkplatz "Stadion Goldene Meile", Remagen; Erd-/Straßenbauarbeiten  
0483/2018
- 2.3 Schulzentrum Remagen, Brandschutzmaßnahme; Tei-  
lumbau der bestehenden Fassade  
0484/2018
- 2.4 Straßenausbau; Voßstraße, Remagen-Kripp; Tiefbauar-  
beiten  
0485/2018
- 2.5 Straßenausbau, Pastor-Keller-Straße, Remagen-Kripp;  
Tiefbauarbeiten  
0486/2018
  
- 3 Mitteilungen
- 3.1 Hochwasserleitwand Kripp
- 3.2 Fußgängerüberweg Josefstraße, Remagen
  
- 4 Anfragen
- 4.1 Erstes Rheinisches Husarenregiment Nr. 7

#### 34. ÖFFENTLICHE SITZUNG

---

##### **Zu Punkt 1 – Vorlage der Niederschrift über die 33. öffentliche Sitzung vom 20.02.2018 –**

---

Die Niederschrift wird bei drei Enthaltungen zur Kenntnis genommen.

##### **Zu Punkt 2 – Auftragsvergabe –**

---

##### **Zu Punkt 2.1 – Parkplatz "Altes Rathaus Oberwinter"; Garten- und Landschaftsarbeiten Vorlage: 0482/2018 –**

---

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen.

Prof. Dr. Frank Bliss weist darauf hin, dass der Satz „Die Wirtschaftlichkeit ist durch den Wettbewerb gewährleistet“ keinen Sinn ergebe. Die Tatsache, dass ein Wettbewerb existiere begründe noch keine Wirtschaftlichkeit.

Antwort der Verwaltung:

Gemeint ist, dass durch den Wettbewerb ein wirtschaftliches Ergebnis erwartet werden kann. Die Prüfung der Angebote auf ihre Wirtschaftlichkeit ist jedoch umfangreicher. Insbesondere wird festgestellt, ob evtl. Mischkalkulationen oder Spekulationspreise vorliegen. In diesen Fällen darf der Zuschlag nicht erteilt werden. Bestehen keinerlei Hinweise auf Mischkalkulationen und/oder Spekulationspreise und liegt ein Angebot dann noch im Rahmen der Kostenberechnung, handelt es sich um ein wirtschaftliches Angebot auf dass der Zuschlag erteilt werden kann.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, der Fa. **Grünbau GmbH**, den Auftrag in Höhe von **52.802,18 €** zu erteilen.

einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 2.2 – Parkplatz "Stadion Goldene Meile", Remagen; Erd-  
/Straßenbauarbeiten  
Vorlage: 0483/2018 –**

---

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, der Fa. **Neuwieder Straßenbau GmbH**, den Auftrag in Höhe von **80.000,00 €** vorbehaltlich der Zustimmung des Haupt- und Finanzausschusses zu erteilen.

einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 2.3 – Schulzentrum Remagen, Brandschutzmaßnahme; Teilumbau  
der bestehenden Fassade  
Vorlage: 0484/2018 –**

---

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, den Auftrag zur Umsetzung der sicherheitsrelevanten Maßnahmen zur Verbesserung des vorbeugenden bauli-

chen Brandschutzes in der KITA Goethe-Knirpse zu vergeben. Der Beschluss erfolgt vorbehaltlich der Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel.

einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 2.4 – Straßenausbau; Voßstraße, Remagen-Kripp; Tiefbauarbeiten  
Vorlage: 0485/2018 –**

---

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, der Firma Wahl den Auftrag zum Ausbau der Voßstraße zu erteilen. Die Auftragssumme beträgt **246.689,78 €**. Der Beschluss ergeht vorbehaltlich der Bereitstellung der fehlenden Haushaltsmittel.

einstimmig beschlossen

Enthaltung 2

**Zu Punkt 2.5 – Straßenausbau, Pastor-Keller-Straße, Remagen-Kripp; Tiefbauarbeiten  
Vorlage: 0486/2018 –**

---

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, der Firma Wahl den Auftrag zum Ausbau der Pastor-Keller-Straße zu erteilen. Die Auftragssumme beträgt **202.241,15 €**. Der Beschluss ergeht vorbehaltlich der Bereitstellung der fehlenden Haushaltsmittel.

einstimmig beschlossen

Enthaltung 1

**Zu Punkt 3 – Mitteilungen –**

---

**Zu Punkt 3.1 – Hochwasserleitwand Kripp –**

---

Gisbert Bachem teilt mit, dass durch die Realisierung des Bauvorhabens Quellenstraße 5 in Remagen-Kripp auch die Lücke Quellenstraße 15 a geschlossen wird und somit die Hochwasserleitwand vollständig hergestellt wird. Nunmehr müssen die Eigentümer des Grundstücks Quellenstraße 1 die Anbindung an den Steg umsetzen.

### **Zu Punkt 3.2 – Fußgängerüberweg Josefstraße, Remagen –**

---

Bürgermeister Herbert Georgi berichtet, dass der Fußgängerüberweg im Bereich der Josefstraße Anfang April markiert wird.

### **Zu Punkt 4 – Anfragen –**

---

#### **Zu Punkt 4.1 – Erstes Rheinisches Husarenregiment Nr. 7 –**

---

Im Hinblick auf den Brand im Vereinsheim des Ersten Rheinischen Husarenregiments Nr. 7 erkundigt sich Prof. Dr. Frank Bliss, ob der Verein noch existiere. Gisbert Bachem teilt mit, dass er mit der Vereinsvorsitzenden gesprochen habe. Die Vereinsmitglieder treffen sich nach wie vor einmal wöchentlich zu Proben in ihrem Vereinsheim.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 20:35 Uhr.

Remagen, den 10.04.2018

Der Vorsitzende  
gez.

Schriftführer/in  
gez.

Herbert Georgi  
Bürgermeister

Beate Fuchs